

STRUKTURSCHAUM H400AT

POLYURETHAN SCHAUM

01/21
Februar 2021

CHARAKTERISTIK

H 400 AT ist ein geschlossenporiger 2-Komponenten-Hartschaum auf Polyurethanbasis, der bei Verschäumung in Formen mit einer extrem harten, porenlosen Haut an der Oberfläche aushärtet. Aufgrund seiner relativ langen Topfzeit kann dieser Schaum auch im Handansatz gut verarbeitet werden.

EINSATZGEBIET

Herstellung extrem harter und bearbeitbarer Formteile mit porenloser Haut und sehr hoher Festigkeit. Formteile aus H 400 AT sind nagel- und schraubbar. Herstellung von Gehäusen für Maschinen- und Apparatebau, Hocker, Sesselschalen, Orthopädieteile, Türen, Klappen.

PRODUKTDATEN

Materialdaten des flüssigen Produktes

	A.Komponente	B.Komponente
Farbe	gelblich	bräunlich
Spezifisches Gewicht bei 20°C	1,04 g/cm ³	1,22 g/cm ³
Viskosität bei 20°C	2400 mPa.s	200 – 300 mPa.s

Materialdaten des Gemisches bei 20°C

Mischungsverhältnis A : B	100 : 100 Gew.-Teile bzw. 100 : 87 Vol.- Teile
Topfzeit	70 Sekunden
Abbindezeit	120 Sekunden
Steigzeit	160 Sekunden

Materialdaten des ausgehärteten Produktes

Raumgewicht	400 kg/m ³
Expansion	1 : 2,5

Beständig bei Lagerung in Leichtbenzin, Mineralöl, Dieseldieselkraftstoff, aliphatischen Kohlenwasserstoffen, verdünnten Säuren und Laugen, Wasser, Meerwasser und Erdreich; bei Bewitterung mit der Zeit Braunfärbung an der Oberfläche.

VOSSCHEMIE GMBH

Esinger Steinweg 50
25436 Uetersen
Germany
www.vosschemie.de

SITZ DER GESELLSCHAFT
Uetersen

AMTSGERICHT
Pinneberg – HRB 0265 EL
USt-Id-Nr.: DE134800975
ILN: 41 02870 00000 8

GESCHÄFTSFÜHRER
Dieter Voss, Klaus Voss,
Hans-Joachim Rohde

NIEDERLASSUNGEN
Ratingen, Oschatz, Kolbermoor

Qualitätsmanagement-System
zertifiziert von LLOYD'S nach
der Qualitätssicherungsnorm
DIN EN ISO 9001 : 2015



:: VERARBEITUNG

Um die benötigte Ansatzmenge zu erhalten, wird vor der Verarbeitung der zu füllende Hohlraum überschlägig berechnet. Für eine gleichbleibend gute Fertigungsqualität sind konstante Fertigungsbedingungen notwendig. Dazu gehören:

1. Gründliches Aufrühren der A-Komponente vor Fertigungsbeginn
2. Konstante Temperaturen der flüssigen A- und B-Komponente von mind. 18 °C.

Zum Verschäumen werden A- und B-Komponente im angegebenen Mischungsverhältnis zusammengegeben und sorgfältig vermischt. Bei größeren Ansätzen werden Reibmischer bei 1500 UpM zur optimalen und schnellen Vermischung eingesetzt. Danach kann der Schaum durch Vergießen in den vorgesehenen Hohlraum gegeben werden. Durch Überdosierung der Menge kann in geschlossenen Formen eine Verdichtung des Schaums und somit ein höheres Raumgewicht erzielt werden. Dabei ist zu beachten, dass der Druck auf die Wände vergrößert wird. Bei kleinen Formen muss zunächst die gesamte Formoberfläche von der Schaumflüssigkeit benetzt werden (mit Rakel, Flachpinsel oder durch einmalige Taumelbewegung der Form). Bei länglichen Formarten soll die Form nicht horizontal, sondern um ca. 10° bis 15° geneigt aufgestellt und im tiefsten Punkt befüllt werden. Für eine Entlüftungsöffnung im jeweils höchsten Formpunkt ist zu sorgen.

Die Formtemperatur soll zwischen +15 °C und +25 °C liegen. In der Regel wird mit Hilfe der Temperatur die Randzonenstärke in einem gewissen Grade gesteuert, d.h. bei niedrigerer Temperatur erhält man eine dichtere Randzone als bei höherer. 2-komponentige Schäume können auch maschinell mit entsprechenden Schaummaschinen verarbeitet werden.

:: VORSICHTSMAßNAHMEN

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Copyright VOSSCHEMIE